

Energie Effizient Nutzen - Herausforderungen vom Ausbau zur Systemlösung

29.06.2026
Marco Siller, Dr. Marcus Rauch
IBC SOLAR AG

IBC SOLAR ist mehr als ein Modullieferant

①

Handelshaus

Herstellerunabhängiger Großhandel für PV-Komponenten, Speicher und Wärme. Über 600 aktive Fachpartner in Deutschland und somit einer der Hauptvertriebsweg für Privatkunden und Gewerbe.

②

Projekthaus

Projektentwicklung, Planung, Bau und Betrieb von PV-Großprojekten im Business- und Solarpark-Segment. Volle Wertschöpfungskette von der Flächenakquise bis zum Betrieb.

Perspektive aus unserer Sicht

Vielzahl von Aktivitäten im regulatorischem Energiebereich

Zentrale Aktivitäten des BMWF die 2026 zum Abschluss gebracht werden sollen:

Gesetzgebung	EEG 2027
Gesetzgebung	Netzanschlusspaket
Regulierung	Netzentgeltreform (AgNes)
Politikfeld	Speicherstrategie / Speicher-Regulierung
Marktdesign	Kraftwerksstrategie / Kapazitätsmarkt
Strategie	Systemsteuerung (10-Punkte-Plan etc.)

Alle haben eine Auswirkung auf Ausbau der Erneuerbaren Energie und sind abhängig von einander

Perspektive aus unserer Sicht

Welche Auswirkung hat welche Entscheidung?

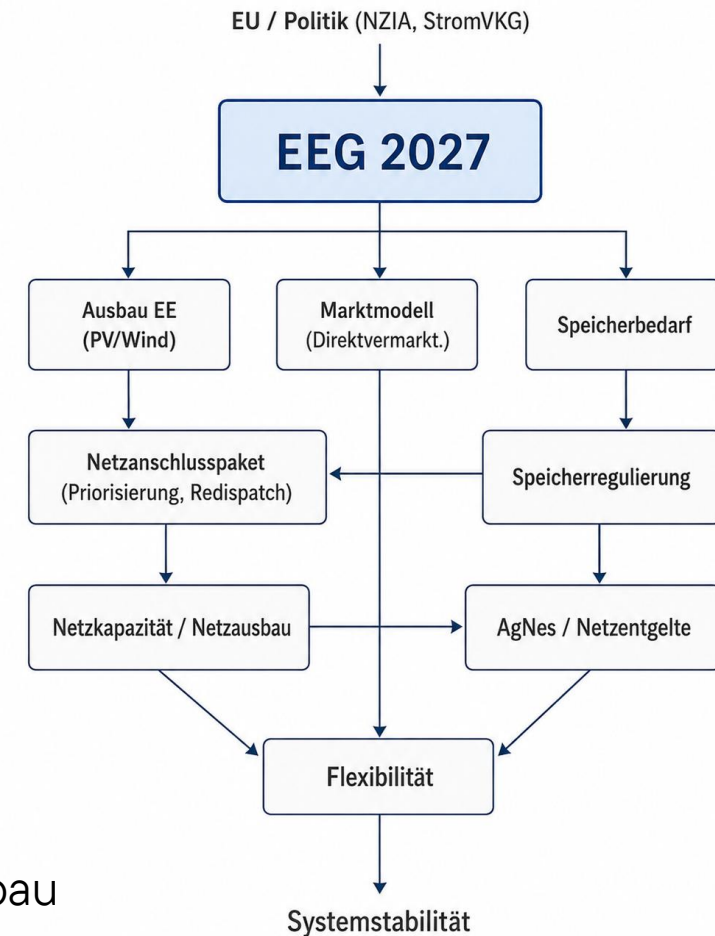
Alle Initiativen müssen gemeinsam gedacht und entwickelt werden. Es muss eine Gesamtarchitektur des Aufbaus des Marktdesigns und der Entwicklung der Netzinfrastruktur erzielt werden.

Der Umbau trifft auf einen volatilen Markt, der auf Wachstumspfaden ist, mit Krisen umgehen muss und die Chance bietet die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu beenden und das (volks)wirtschaftlich positiv.

Im Moment sind hohe Unsicherheiten im gesamten Markt vom Residential über C&I bis hin zu den Großprojekten vorhanden.

➔ Es drohen Investitionsunsicherheit, Fehlanreize und ein verlangsamter Ausbau bei den Erneuerbaren Energien

EEG 2027 – Wechselwirkungen im Energiesystem



Perspektive aus Handelssicht - Fokus Residential

Zwei Beispiele für den Residential-Markt

- 1 Förderwegfall <25 kWp trifft psychologisch einen zentraler Akzeptanztreiber der Energiewende und das Kerngeschäft vieler Installationsbetriebe. Statt eines abrupten Förderabbruch werden stabile Förder- und Geschäftsmodelle benötigt.
- 2 Direktvermarktung für alle als Option erst dann in den Massenmarkt bringen, wenn Smart-Meter-Rollout, Vermarktungsprozesse und MiSpeL-/Multi-Use-Rahmen praktisch verfügbar und massengeschäftstauglich sind.

„Der Residential-Markt braucht stabile Förder- und Geschäftsmodelle sowie eine massengeschäftstaugliche Direktvermarktungsoption. Ohne verlässliche Rahmenbedingungen drohen sinkende Akzeptanz, geringere Investitionsbereitschaft und schwächere Marktintegration.“

Perspektive aus Projektsicht - Fokus Speicher

Zwei Beispiele für das Projekthaus

1

Netzanschlussengpässe und intransparente Verfahren sind der zentrale Flaschenhals im Projektgeschäft. Die Veränderung vom kleinteiligen Windhund-Prinzip hin zu globalen, klaren, priorisierte und digitalisierte Netzanschlussmodelle muss schnellstmöglich erfolgen.

2

Redispatch-Risiken und fehlende Planbarkeit sind ein zentraler Hemmschuh für Speicherprojekte. Die Rolle von Speichern im Engpassmanagement muss klar, diskriminierungsfrei und wirtschaftlich verlässlich geregelt werden, damit Flexibilität netzdienlich eingesetzt werden kann, ohne Projekt- und Erlösmodelle unkalkulierbar zu machen.

„Speicher sind zentral für Flexibilität und Systemeffizienz, werden jedoch durch Netzanschlussengpässe und Redispatch-Risiken ausgebremst. Ohne transparente, verlässliche Rahmenbedingungen entsteht Flexibilität nicht dort, wo das System sie braucht.“

Die Botschaft

2026 ist das entscheidende Zeitfenster

1

Kurzfristig

Geplante Regularien anpassen, damit der EE-Ausbau nicht zum Stillstand kommt.

2

Mittelfristig

Echten dezentralen Ansatz schaffen – bei Erzeugung, Speicherung und Verbrauch.

Nicht in der Zentralität hängen bleiben:

dezentral erzeugen, speichern, teilen, verrechnen.

Das Zielbild

Dezentrales Energiesystem der Zukunft: vier Bausteine

1 Lokal erzeugen, lokal nutzen

PV auf Dächern und Flächen: Energie bleibt regional; Wertschöpfung vor Ort.

PV dezentral

2 Intelligent puffern

Speicher puffern
Solarspitzen, reduzieren
Abregelung und
Redispatch-Kosten.

Speicher als Lösung

3 Lokal teilen Energy Sharing

Bürger, Kommunen und Betriebe teilen lokal erzeugten Strom – netzentlastend.

§42c EnWG · ab 2026

4 System zellular denken

Erzeugung & Verbrauch lokal erzeugen, mit Speicher balancieren, IKT koppelt Netzzellen, Preiszonen an Dezentralität anpassen.

Zellulär · subsidiär · marktlich

Die Energie der Zukunft ist dezentral und zellular

Have sun!

IBC SOLAR AG

Am Hochgericht 10
96231 Bad Staffelstein

+49 9573 9224-0
info@ibc-solar.de
www.ibc-solar.de

Dr. Marcus Rauch
Senior Business Developer
marcus.rauch@ibc-solar.com